

Lehrer als Aushilfe

Beitrag von „indy“ vom 29. März 2009 00:00

Hallo Leute.

Ich weiss nicht mal ob ich hier in diesem Forum richtig gelandet bin...

Also ich habe folgendes Problem: Ich studiere Mathe und Erdkunde für die Sek 1 auf Lehramt und komme aus dem Ruhrgebiet. Ich bin gerade in meinem fachdidaktischen Abschlusspraktikum Mathematik an einer Schule tätig, wo ich auch viel eigenen Unterricht durchführe. Nun habe ich mit meiner Mentorin besprochen, ob es nicht die Möglichkeit gibt, dass ich neben der Uni (ich muss noch 2 Semester Erdkunde studieren) an der Schule bleibe um dort weiterhin praktische Erfahrungen zu sammeln. Auch die Schulleitung war von der Idee eigentlich ganz angetan, da es gerade in Mathematik oftmals Unterrichtsausfälle gibt.

Das einzige Problem für die Schulleitung, für die so etwas auch neu ist, besteht in der Frage der Versicherung, wenn ich dort arbeite.

Wisst ihr, ob es da eine Möglichkeit, ein Programm oder ähnliches gibt, Lehramtsstudenten an Schulen zu beschäftigen?

Wohin muss ich mich da wenden?

Ich bin über jede Hilfe dankbar!!!

Beitrag von „Sandrinchen“ vom 29. März 2009 03:52

Guck mal unter <http://www.verenea.de>. Da ist erklärt, dass Studenten wohl Aushilfskräfte seien dürfen, wenn es passt.

Den Rest sollte dein Schulleiter machen. Wenn ich mich nicht irre 😞

Beitrag von „goldi777“ vom 29. März 2009 11:07

Sadrinchen hat vollkommen recht - nur der Link ist falsch. Schau mal hier:

<http://www.schulministerium.nrw.de/BP/VERENA>

Beitrag von „callisto“ vom 31. Juli 2009 11:49

Hallo zusammen,

sagt mal, gibt es solche Internetseiten auch für andere Bundesländer? Oder gibts dazu ne zentrale Internetseite? 😊

Viele Grüße

Callisto